

Für Stadt, Land, Bus & Bahn

10 Jahre naldo.  
10 Jahre besser.



 naldo®  
10 Jahre besser.

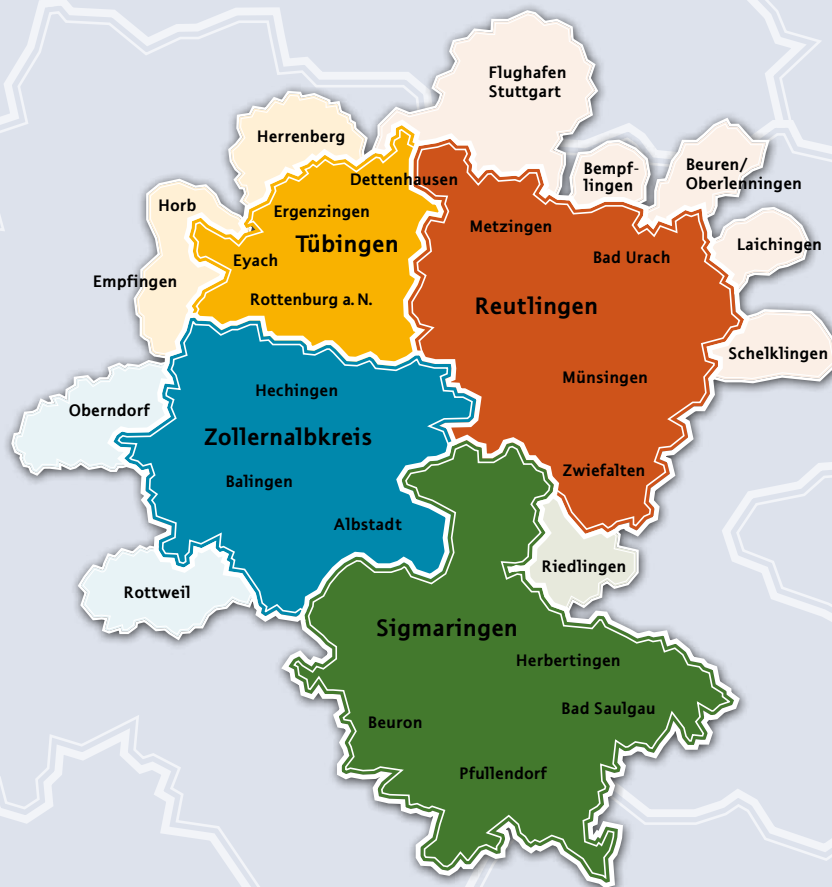
## Liebe Fahrgäste!

Es ist tatsächlich schon 10 Jahre her, dass der Verkehrsverbund Neckar-Alb-Donau an den Start ging und damit die damalige Fahrscheinvielfalt in der Region beendete. „Eine Region. Ein Fahrschein“ hieß es damals wie heute. Und damals wie heute profitieren naldo-Fahrgäste von diesem einheitlichen Fahrschein, der bei allen 45 im naldo zusammengeschlossenen Verkehrsunternehmen und innerhalb von vier Landkreisgrenzen – und immer häufiger darüber hinaus – gültig ist.

Mit ein klein wenig Stolz können wir sagen, dass der naldo zu einer Erfolgsgeschichte geworden ist. Zum Verbundstart waren jährlich rund 54 Millionen Fahrgäste unterwegs mit uns. 2010 waren es über 71 Millionen – also rund 30 Prozent mehr!

Was wir dafür getan haben ist in einer übersichtlichen Kurzform auf dem kommenden Seiten zusammengestellt. Was wir für die Zukunft planen, um es für Sie noch komfortabler und besser zu machen mit dem naldo unterwegs zu sein, lesen Sie bitte auf den Seiten 8 bis 11. Dazu haben wir Ihnen noch einige Informationen über uns, und darüber, was wir für Sie an Aktionen in unserem Jubiläumsjahr vorbereitet haben, zusammengestellt.

Ihnen, liebe Fahrgäste, wollen wir noch unseren herzlichen Dank für Ihre Treue, aber auch für die vielen Anregungen, die Sie uns haben zukommen lassen, aussprechen. Machen Sie bitte weiter so, damit es in 10 Jahren wieder heißt: 20 Jahre besser!



## naldo und seine Partner: Für Stadt, Land, Bus & Bahn.

Der Verkehrsverbund Neckar-Alb-Donau, oder kurz **naldo**, ist das „organisatorische Dach“ über dem Nahverkehr in den Landkreisen Reutlingen, Sigmaringen, Tübingen und dem Zollernalbkreis. Bei uns laufen gewissermaßen die Fäden zusammen, wir kümmern uns um den Tarif, bringen die Fahrplanmedien heraus, übernehmen die Fahrgastbetreuung und -information, verhandeln Kooperationen, setzen diese um und jede Menge mehr.

Damit Sie, liebe Fahrgäste, jedoch pünktlich und komfortabel ans Ziel kommen, brauchen wir starke selbständige Verkehrsunternehmen. 45 haben sich im naldo zusammengeschlossen und erbringen alle verkehrliche Leistungen für Sie. Sie sind es, die Züge und Fahrzeuge für die 12 Eisenbahn- und 230 Buslinien zur Verfügung stellen und sich um deren Wartung, Sicherheit und Sauberkeit kümmern. Ihre Experten tüfteln die komplexen Fahrpläne aus, sie stellen die vielen Kollegen, die von aller Herrgottsfrühe bis spät in die Nacht buchstäblich auf Achse sind und täglich Zigtausende Fahrgäste pünktlich und umweltschonend zur Schule oder zur Arbeit bringen.

Bei der Planung, Koordination und Finanzierung wirken die vier Landkreise und das Land als Aufgabenträger für den Öffentlichen Personennahverkehr mit.

Übrigens werden auch über diese „obligatorischen“ Fahrten hinaus Bus und Bahn im naldoland eifrig genutzt. Ob Kultur, Sport oder Einkaufsbummel: Unsere speziellen Angebote für den Freizeitverkehr, beispielsweise das

Tricky Ticket für Schüler und die Tagestickets für Einzelpersonen oder Gruppen sowie die verbundübergreifenden Tickets wie das MetropolTagesticket oder das Baden-Württemberg-Ticket, machen das naldoland für Einheimische und Touristen zu einem lohnenden Ausflugsziel.

### Verkehrsverbund naldo:

#### naldo-Aufsichtsrat

##### Landkreise:

Reutlingen  
Sigmaringen  
Tübingen  
Zollernalbkreis

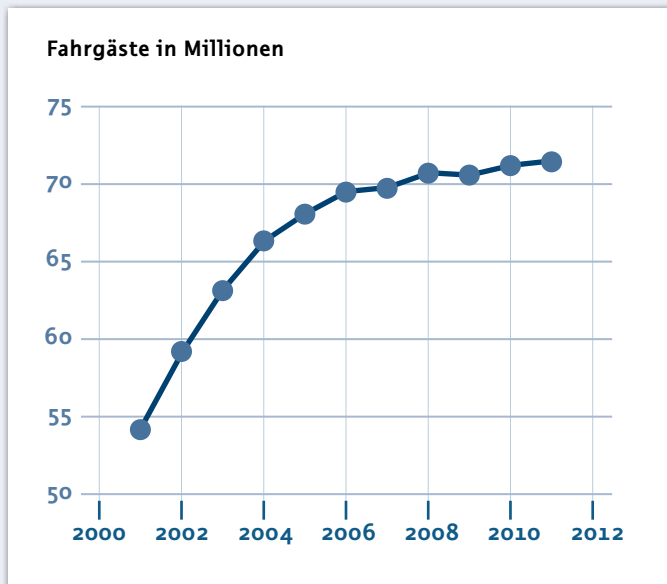
##### Verkehrsunternehmen:

DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH  
HzL Hohenzollerische Landesbahn AG  
Regionalverkehr Neckar-Donau GmbH (Zusammenschluss 26 privater Busunternehmen)  
Reutlinger Stadtverkehrsgesellschaft mbH Hogenmüller & Kull Co. KG  
Stadtwerke Tübingen GmbH

Land Baden Württemberg

Damit Sie immer wissen wo es lang geht, haben wir jede Menge Broschüren mit Zugtouren und weiteren Ausflugs-tips in der Region für Sie zusammengestellt. Oder Sie nutzen unser Freizeitportal [www.naldoland.de](http://www.naldoland.de).

## Eine Region. Ein Fahrschein.



Mit seinen rund 3.700 Quadratkilometern ist der naldo der flächenmäßig größte Verkehrsverbund Baden-Württembergs. 822.000 Bürger in vier Landkreisen und 91 Städten und Gemeinden haben täglich die Möglichkeit, an einer der gut 2.400 Haltestellen zuzusteigen.

Zusätzlich ist der naldo über die Jahre hinweg an vielen Stellen buchstäblich „über sich hinausgewachsen“. Neue Verbindungen, wie zum Beispiel der eXpresso zum Flughafen Stuttgart oder Kooperationen mit unseren Nachbarverbänden, führten zu einer Ausweitung des Gültigkeitsbereichs des naldo-Fahrscheins.



Schließlich machen die Mobilitätsbedürfnisse der Bürger nicht an Verbundgrenzen halt. Vielmehr erwarten sie Lösungen von uns, damit sie ihr Auto erst recht stehen lassen und stattdessen Bus und Bahn nutzen. Diese Logik gilt auch in Sachen Kombiticket, wenn die Eintrittskarte zu einer Veranstaltung gleichzeitig auch zum naldo-Fahrschein wird. Ein Theaterabend ist eben noch entspannender, wenn man keinen Parkplatz suchen muss und auch ein genussvolles Glas Wein erlaubt ist.

Wir wollen nah an den Bedürfnissen und Wünschen unserer Fahrgäste sein – am anschaulichsten ist dies vielleicht an den Weiterentwicklungen des naldo-Tarifs festzumachen: Sei es durch neue nutzerspezifische Angebote wie die Eltern-Spar-Karte für Eltern mit schulpflichtigen Kindern, das Abo 63 plus für Senioren oder durch die Vielzahl der bereits erwähnten Kooperationen. Gerade die Kooperationen ermöglichen neue Angebote wie beispielsweise das Anschluss-Semesterticket für Studenten.

## „Wir wollen jeden Tag ein Stückchen besser werden.“



Landrat Thomas Reumann ist Vorsitzender des naldo-Aufsichtsrates;  
Dieter Pfeffer naldo-Geschäftsführer.

### Herr Reumann, Herr Pfeffer, 10 Jahre naldo – eine Erfolgsgeschichte?

Reumann: Der naldo hat heute rund 30 Prozent mehr Fahrgäste als zum Verbundstart. Ich glaube, man darf dies ohne jede Übertreibung als Erfolg werten, insbesondere wenn man bedenkt, dass unsere Region eher ländlich geprägt ist – viele Menschen also stärker auf das Auto angewiesen sind, als dies in den Städten der Fall ist.

Pfeffer: Und was noch Erfreuliches hinzu kommt: Der naldo wird bei den Fahrgästen als Marke für den Öffentlichen Personennahverkehr wahrgenommen. Darauf dürfen alle Mitwirkenden schon ein wenig stolz sein.

### Macht es Ihnen Sorgen, dass die Fahrgastzuwächse in den letzten Jahren nicht mehr so stark waren?

Reumann: Nein, denn ein solcher Prozess liegt in der Natur der Sache. Wachstum ist in seinem Tempo endlich, wenn ein gewisses Niveau erreicht wurde. Und das Niveau ist mit gut 71 Millionen Fahrgästen jährlich hoch. Das bedeutet jedoch keinesfalls, nun nachzulassen – im Gegenteil: Wir wollen weiterhin jeden Tag ein Stückchen besser werden. Bislang haben unsere Fahrgäste die aus diesem Anspruch heraus entwickelten Lösungen sehr gut angenommen. Ich erwähne dazu beispielhaft die vielfältigen verbund-überschreitenden Kooperationen oder die 23 Stadttarife.

Pfeffer: Ich kann Herrn Reumann nur zustimmen. Die Grundlagen sind gelegt und die Zahlen sprechen für sich. Gleichwohl gibt es auch weiterhin wichtige Aufgaben, die wir zu lösen haben – beispielsweise mit dem Projekt „E-Ticketing“, das wir derzeit mit unseren Nachbarverbänden bodo und DING entwickeln. Damit wollen wir die doch etwas in die Jahre gekommene „naldoCard“ durch eine neue Chipkarte ersetzen, die bei allen Verkehrsunternehmen funktioniert und die in einem zweiten Schritt auch für Zeitkarten und Abos verwendet werden kann.

### Sie sprechen ein Zukunftsprojekt an – können Sie weitere nennen?

Reumann: Wir müssen verstärkt über die Verbundgrenzen hinaus schauen, nur so können wir noch mehr Menschen zum Umstieg auf Bus und Bahn bewegen. Der neue Metropoltarif ist ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Mit dem MetropolTagesTicket können die Fahrgäste preisgünstig im Freizeitverkehr in den Verbänden um die Landeshauptstadt unterwegs sein.



**Pfeffer:** Daneben müssen wir im Prinzip täglich ein offenes Ohr für die Bedürfnisse unserer Fahrgäste haben. Das ist immens wichtig und deshalb findet hier auch reger Austausch statt. Jährlich sprechen wir mit rund 10.000 Kunden persönlich am Telefon; weitere fast 3.000 stehen mit uns in schriftlichem Kontakt. Viele wünschen sich – neben einer persönlichen Beratung – einen weiteren Ausbau der elektronischen Medien. Auch hier eine Zahl als Beispiel: Unsere letztes Jahr umfassend modernisierte Homepage [www.naldo.de](http://www.naldo.de) verzeichnet monatlich im Schnitt über 150.000 Besucher...

**Reumann:** ... und da sind diejenigen, die naldo über ihr Mobiltelefon anklicken und die mobile Fahrplanauskunft nutzen, noch gar nicht eingerechnet.

Diesem Trend müssen und werden wir selbstverständlich Rechnung tragen und auch bei den Themen „Online- und Handyticket“ zu guten Lösungen kommen.

**Pfeffer:** Wir sind gerade dabei, ein spezielles JobTicket für Firmen und Behörden im naldoland auf den Weg zu bringen, während parallel auch unser Freizeitportal [naldoland.de](http://naldoland.de) pünktlich zum Start der Ausflugsaison eine sichtbare Veränderung erfahren wird. Auf dem Weg hin zu einer integrierten Mobilität haben wir Kooperationen mit nextbike und teilAuto für unsere Abokunden abgeschlossen. Insbesondere wollen wir auch den Fahrgastinformationen mit Echtzeitdaten eine neue Qualität geben. Wie Herr Reumann eingangs sagte: **Wir wollen jeden Tag ein Stückchen besser werden.**

## 10 Jahre naldo – feiern Sie doch einfach mit!

Gleich ein Satz vorweg: Das ganz große Fass wollen und werden wir nicht aufmachen zu unserem Jubiläum. Aber natürlich haben wir uns dennoch einiges einfallen lassen, um Ihnen allen auf unsere Art „Danke“ zu sagen.

**So wird es in 2012 vier verbundweite Jubiläumstage mit einem Jubiläumstarif geben. An diesen Tagen können alle Fahrgäste mit einem für eine Wabe oder einem Stadttarif gelösten naldo-Tagesticket (Tagesticket, Tages-Spar-Ticket und Tagesticket Gruppe) und alle Inhaber eines naldo-Abos im gesamten naldo-Netz unterwegs sein.**

Damit das noch mehr Spaß macht, haben wir an den vier Jubiläumstagen auch vier ganz besondere und fachkundig geführte Jubiläumstouren für Sie im Angebot – kostenlos natürlich.

Unsere vier Jubiläumstage finden statt am:

**Sonntag, 29. April 2012: Lochen-Stausee-Tour**

**Dienstag, 1. Mai 2012: Alb-Wacholder-Tour**

**Sonntag, 15. Juli 2012: Laucherttal-Räuber-Tour**

**Sonntag, 23. September 2012: Ammertal-Genuss-Tour**

Die Details zu allen Touren finden Sie unter [www.naldo.de](http://www.naldo.de) genauso wie ein Anmeldeformular und viele kleinere und größere Gewinnmöglichkeiten bei unseren Jubiläums-Gewinnspielen. Und sollte Ihnen in den ersten Monaten in Bus oder Bahn ein Mitglied des naldo-Serviceteams lächelnd eine Überraschung übergeben, lächeln Sie einfach zurück und freuen Sie sich!



## Ihr naldo-Team



Hintere Reihe (von links nach rechts):  
Elisabeth Stropek-Biesinger, Martin Ostheimer,  
Dieter Pfeffer, Hubert Fechner, Anne Lohmüller

Vordere Reihe (von links nach rechts):  
Gabi Dölker, Dag Grimm, Silke Neumann,  
Andreas Stanger

Die Kundenberaterinnen des Verkehrsverbundes naldo geben Ihnen gerne Informationen zu Tarif und Fahrplan im naldo:

Info-Hotline: 0 74 71/93 01 96 96

Fax: 0 74 71/93 01 96 20

E-Mail: [verkehrsverbund@naldo.de](mailto:verkehrsverbund@naldo.de)

Telefonische Fahrplanauskunft Baden Württemberg:  
0 18 05/77 99 66 (14 Cent/Min. aus dem deutschen  
Festnetz, höchstens 42 Cent/Min. aus Mobilnetzen)

Homepage: [www.naldo.de](http://www.naldo.de)

Mobilversion: [m.naldo.de](http://m.naldo.de)

Freizeitportal: [www.naldoland.de](http://www.naldoland.de)

Herausgeber:

naldo, Verkehrsverbund Neckar-Alb-Donau GmbH  
Tübinger Straße 14, 72379 Hechingen

Stand: Dezember 2011

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



10 Jahre naldo.  
10 Jahre besser.

„Ich fahre gerne Bus  
und Bahn, weil man im  
Auto selten lustige  
Menschen kennenlernt.“

Jutta K. aus Starzach-Wachendorf

[www.3-loewen-takt.de](http://www.3-loewen-takt.de)

#### Ihre Fahrplanauskunft im Land:

- Die **LÖWENLINE**, alle Bus- und Bahnverbindungen in ganz Baden-Württemberg rund um die Uhr unter **01805 - 77 99 66\***.
- Die **mobile Fahrplanauskunft**, kostenlose „Bus&Bahn“-App für Android-Handys oder iPhones.

Baden-Württemberg



Schneller voran mit Bus und Bahn

\*14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz,  
höchstens 42 Cent/Min. aus Mobilfunknetzen.



  
10 Jahre besser.